

683558-2026 - Competition

Germany – Data security software package – EU_2026037 - Perimeter-Firewall

OJ S 192/2026 05/10/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Email: info@zv.uni-freiburg.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: EU_2026037 - Perimeter-Firewall

Description: Die Universität Freiburg beabsichtigt, ein FortiGate 3200F HA-Paar mit UTP-Bundle zu beschaffen.

Procedure identifier: 1fb8e266-5ccd-4c5e-9c95-39d29edb2918

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Das Vergabeverfahren wird nach § 15 VgV als EU-weites „Offenes Verfahren“ durchgeführt. Die Universität Freiburg beabsichtigt, ein FortiGate 3200F HA-Paar mit UTP-Bundle zu beschaffen.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48732000 Data security software package

Additional classification (cpv): 48000000 Software package and information systems, 32420000 Network equipment, 48730000 Security software package

2.1.2. Place of performance

Town: Freiburg

Postcode: 79104

Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 650 000,00 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Das Vergabeverfahren wird nach § 15 VgV als EU-weites „Offenes Verfahren“ durchgeführt.

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Schwere Verfehlung Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung Insolvenz Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren Schwere Verfehlung Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben Betrug oder Subventionsbetrug: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Schwere Verfehlung Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung Insolvenz Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren Schwere Verfehlung Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: EU_2026037-Perimeter-Firewall

Description: Die Universität Freiburg beabsichtigt, ein FortiGate 3200F HA-Paar mit UTP-Bundle zu beschaffen.

Internal identifier: LOT-0001 EU_2026037

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48732000 Data security software package

Additional classification (cpv): 48000000 Software package and information systems, 32420000 Network equipment, 48730000 Security software package

5.1.2. Place of performance

Town: Freiburg

Postcode: 79104

Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 650 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: -Es werden keine telefonischen oder schriftlichen Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens erteilt. -Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von

Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der

Vergabekammer nur zulässig ist, soweit: der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der AG unverzüglich gerügt

hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Auf die Regelungen in § 160 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Vergaberechtsverstöße ist: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe Tel: +49(721) 926-4049, -4065, -3112 Fax: +49(721) 926—3985 EMail: vergabekammer@rpk.bwl.de

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in der er ansässig ist (Handelsregistrauszug). Weitere Informationen können den Vergabeunterlagen Anlag 03 Kapitel 4 entnommen werden

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Darstellung der Entwicklung des Umsatzes bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre oder Einreichung einer Betriebshaftpflichtversicherung. Der Mindestumsatz pro Jahr in den letzten 3 Jahren muss in folgender Höhe im Durchschnitt erreicht worden sein: 1,3 Mio. Euro. Es kann auch eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme gem. geforderten Mindestjahresumsatzes als Nachweis eingereicht werden. Wird der Mindestumsatz unterschritten oder es kann keine Betriebshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe eingereicht werden, erfolgt der Ausschluss des Angebots. (A1.2) Weitere Informationen können den Vergabeunterlagen Anlag 03 Kapitel 4 entnommen werden

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Einreichung der unterschriebenen Eigenerklärung Zuverlässigkeit (A2.1) Weitere Informationen können den Vergabeunterlagen Anlag 03 Kapitel 4 entnommen werden. - Einreichung der unterschriebenen Eigenerklärung Bietergemeinschaft (nur einreichen falls einschlägig) - (A2.2) - Einreichung der unterschriebenen Eigenerklärung zum beabsichtigten Nachunternehmereinsatz (nur einreichen falls einschlägig) – (A2.3) Weitere Informationen können den Vergabeunterlagen Anlag 03 Kapitel 4 entnommen werden.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: -Einreichung der unterschriebenen Eigenerklärung Russland – (A3.1) Weitere Informationen können den Vergabeunterlagen Anlag 03 Kapitel 4 entnommen werden.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Der Preis wird mit 100 % bewertet. Die maximal zu erreichende Punktzahl ist 100. Die Bewertung des Preises setzt sich auf Grundlage der nachfolgenden Formel zusammen: Preis günstigster Bieter/ Preis Bieter x 100 Hinweis: Etwaige Skonti werden nicht bewertet und sind in den Angebotspreis einzukalkulieren.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E74286371>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E74286371>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 58 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Richtlinien gem. § 56 VgV

Information about public opening:

Opening date: 03/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Review organisation: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer nur zulässig ist, soweit: der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der AG unverzüglich gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der

AG gerügt werden, der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Auf die Regelungen in § 160 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Vergaberechtsverstöße ist: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe Tel: +49(721) 926-4049, -4065, -3112 Fax: +49(721) 926—3985 EMail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Organisation providing more information on the review procedures: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Registration number: Berichtseinheit-ID 00002531

Postal address: Albertstr. 21a

Town: Freiburg

Postcode: 79104

Country subdivision (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Country: Germany

Email: info@zv.uni-freiburg.de

Telephone: +49 7612030

Internet address: <https://www.uni-freiburg.de>

Buyer profile: <https://uni-freiburg.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Procurement service provider

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

Mediation organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 9d8522b1-69ed-4990-8e63-a984a5c3dd16 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 02/10/2026 13:13:25 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 683558-2026
OJ S issue number: 192/2026
Publication date: 05/10/2026